

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 142 (2016)  
**Heft:** 10

**Artikel:** Die Geschichte zum Bild : fast wie im richtigen Leben  
**Autor:** Kaufmann, Daniel  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-952881>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# FONDUE FUN



## Schönste Vielfalt für Fondue-Freunde

Ob zu zweit, mit Freunden oder mit der ganzen Familie – Fondue macht einfach Freude und ist kaum aus einem Haushalt mehr wegzudenken.

Mit dem neuen, erweiterbaren FondueFun aus dem Hause Stöckli wird klassisches Fondue um eine Dimension erweitert.

Er ist das Vielfalts-Wunder, das bisher Ungeahntes möglich macht.

So bietet der FondueFun grenzenlose Möglichkeiten beim Fondue-Genuss.

Mit kaum einem anderen praktischen «Helfer» lässt sich Fondue-Spass besser kombinieren.



**STÖCKLI**

A. & J. Stöckli AG  
CH-8754 Netstal  
www.stockliproducts.com

Schweizer  
Familientradition  
seit 1874

## Die Geschichte zum Bild

### Fast wie im richtigen Leben

DANIEL KAUFMANN



**C**ool, das mit Angelina Jolie und Brad Pitt. Natürlich auch traurig, aber doch vor allem spannend und überraschend. Überraschung ist wichtig. Wenn man im Kinossessel sitzt, möchte man, dass da etwas passiert, mit dem man nicht gerechnet hat. Sonst könnte man sich ja selbst eine Geschichte ausdenken. Aber heutzutage reicht es eben nicht mehr, dass die spannenden Storys im Kino über die Leinwand flimmern. Film ist ein altes Medium.

Im digitalen Zeitalter mit Social Media und so läuft der Film permanent. Das Leben ist der Film. Brad und Angelina mussten etwas tun. Die Geschichte vom hübschen Traumpaar mit den vielen Kinderlein, die hält man als Zuschauer auf die Dauer nicht aus. Null Spannung, null Action, null Twist. Aber zum Glück haben sie jetzt die Kurve noch gekriegt. Scheidung! Misshandlung! Privatjet! FBI! Die Medien überschlagen sich, die Fans knabbern aufgeregt an ihren Fingernägeln, oder am Popcorn, und können die Fortsetzung kaum erwarten.

Schauspielerinnen und Schauspieler müssen sich auf die neuen Medien einstellen, ob sie wollen oder nicht. Schlecht für die Work-Life-Balance, weil Work sowie Life kaum zu unterscheiden sind, andererseits haben sie dafür immer Arbeit. Das ist noch nicht überall angekommen. In der Schweiz schon. Vorbildlich hier unser Pendant zu Brangelina: Hansabelle. Hans Schenker und Isabelle von Siebenthal waren grossartig in der Rolle eines dekadenten Schau-

spieler-Ehepaars, das mit der Übernahme des Restaurants «Wildhorn» die bernische 800-Seelen-Gemeinde Lauenen aus den Angeln hob. Eine herrliche Dorfposse, die darin gipfelte, dass aufgebrauchte Einwohner eine Plastikkuh vor der Beiz mit Mist beschmierten und ihr ein Messer in den Rücken rammen. Grossartig. Eine Story mit dürennrammatischen Zügen. Wer tatsächlich der Autor dieser Geschichte ist, bleibt verborgen. Es gibt keinen Abspann. Und bislang auch noch keine Preise. Eigentlich gebührt Schenkers für diese Komödie der Prix Walo in einer neu zu schaffenden Kategorie. Auch in Hollywood muss man sich entsprechende Gedanken machen. Ein Oscar für seine Hauptrolle als Bösewicht in der Scheidungs-Schlacht würde Brad Pitt für viele entschädigen, das er sich gerade anhören muss.

Denn das Problem ist, dass viele Menschen, die in den neuen Medien noch nicht so geübt sind, diese Geschichten für bare Münze nehmen. Darsteller werden mit ihrer Rolle verwechselt. Viele Leute glauben etwa wirklich, dass Tom Cruise Mitglied dieser verrückten Sekte Scientology sei. Das ist selbstverständlich absurd. Bruno Ganz ist schliesslich auch nicht Adolf Hitler. Andererseits gibt es auch Storys, die langweilig wirken, weil sie niemand glaubt. Die media-len Darbietungen von Walterina, also dem Laiendarstellerpaar Irina und Walter Beller, fallen beim Publikum aus qualitativen Gründen immer wieder durch. Alles kaufen die Leute dann doch nicht ab.